

Wiesbadener Tagblatt.

No. 276. Freitag den 23. November 1866.

Bekanntmachung.

Montag den 10. December d. J. Nachmittags 3 Uhr wird das dem Carl Georg Sachs und der Wilhelmine Weimer in Wiesbaden gemeinschaftlich zustehende, in der Ludwigstraße zwischen Jacob Kessel Wwe. und Johann Heer belegene zweistöckige Wohnhaus mit zweistöckigem Hinterbau, Holzstall und Hofraum in dem Rathhause dahier zwangsweise versteigert.

Wiesbaden, den 5. November 1866. Königl. Landoberschultheiſerei.
311 Snell.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen der Wittve des Medicinalraths Wuth von Nastätten, jetzt hier, ist der Concurſproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Samstag den 8. December d. J. Vormittags um 8 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 10. November 1866. Königl. Justiz-Amt.
277 v. Schütz.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Andreas Geſcher zu Wiesbaden ist der Concurſproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Donnerstag den 13. December d. J. Vormittags um 8 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 13. November 1866. Königliches Justiz-Amt.
277 Fackender.

Bekanntmachung.

Die Ersatzwahlen für den Gemeinderath und Bürgerausschuß betreffend.

Da in Gemäßheit des Gemeindeverwaltungsgeſetzes vom 26. Juli 1854 am Schlusse jeden Jahres sowohl ein Drittel der Mitglieder des Gemeinderathes, als auch ein Drittel der Mitglieder des Bürgerausschusses aus dem Amte austreten, und zwar am Schlusse dieses Jahres die in der dritten Abtheilung der Wähler gewählten Mitglieder benannter Körperschaften, so ist Termin zur Vornahme der erforderlichen Ersatzwahlen auf Montag den 10. December d. J. Vormittags 9 Uhr bestimmt worden, und werden demgemäß alle Wahlberechtigten der dritten Abtheilung hiesiger Stadt andurch eingeladen, sich in dem besagten Wahltermine in dem Rathhause zu versammeln.

Jeder Wahlberechtigte ist verpflichtet, bei der Wahl der Gemeinderathsmitglieder (Gemeindevorsteher) zu erscheinen, und werden alle diejenigen, welche nicht erscheinen, mit einer Ordnungsstrafe von je Einem Gulden belegt, sofern sie nicht durch Krankheit oder Abwesenheit am Erscheinen verhindert waren und dies auf glaubhafte Weise darthun können.

Zur Nachricht wird weiter bemerkt, daß zur dritten Wahlabtheilung alle diejenigen hiesigen wahlberechtigten Bürger und pensionirten Hof-, Militär- und Civildiener gehören, die in simplio einen Steuerbetrag (Grund-, Gebäude- und Gewerbesteuer zusammengerechnet) von 4 fl. 59 kr. 3 hll. und weniger zu entrichten haben.

Das Verzeichniß sämtlicher Wahlberechtigten dieser Abtheilung liegt von heute an 8 Tage lang zu Jedermanns Einsicht auf dem Rathhause offen und können während dieser Frist etwaige Reclamationen gegen dessen Richtigkeit bei dem Unterzeichneten vorgebracht werden.

Die am Schlusse dieses Jahres austretenden Gemeinderaths- und Bürger-Ausschußmitglieder sind:

1) die Gemeindevorsteher: Herren Kaufmann Anton Burkart, Rentner Franz Caspar Nathan, Rentner Dr. Wilhelm Schirm und Graveur Christian Zolmann;

2) die Bürgerausschußmitglieder: Herren Tageziner Wilhelm Beckel, Landwirth Heinrich Born, Kaufmann Adam Brunnenvasser, Tüncher Johann Burkart, Rentner Wilhelm Enders, Tüncher Philipp Erkel, Metzger Martin Hees, Rechtspracticant Adolph Heymann, Rentner Gottfried Jäger, Oberlehrer Georg Lang, Gürtler Albert Lorenz, Rappennacher Johann Peter Maurer, Schlosser Wilhelm Meinecke, Kaufmann Friedrich August Ritter, Steinhauer Carl Roth, Schreiner Michael Ruppert, Bäcker Jacob Sauereffig, Maurer Daniel Michael Schlink, Kaufmann Reinhard Schmitt, Tüncher Philipp Schramm, Müller Johann Baptist Wagemann und Oberlehrer Jacob Welker.

Wiesbaden, den 23. November 1866.

Der Bürgermeister.

Fischer.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 29. d. M., Morgens 9 Uhr anfangend, lassen Christoph Kunz Erben in ihrer Wohnung Louisenstraße No. 12 dahier allerlei Mobilien, in Haus- und Küchengeräthen aller Art bestehend, gegen Baarzahlung versteigern.

Wiesbaden, den 22. November 1866. Der Bürgermeister-Adjunkt.

18477

Coulin.

Bekanntmachung.

Samstag den 24. d. Mts. Vormittags 9 Uhr kommen in dem Hause Mauergasse 10 dahier verschiedene Mobilien, 2 Matrasen, Kleidungsstücke &c. gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung.

Wiesbaden, den 19. November 1866. Der Bürgermeister-Adjunkt.

18297

Coulin.

Notizen.

Heute Freitag den 23. November, Vormittags 9 Uhr: Versteigerung mehrerer durch die Consolidation in Wegfall gekommener Nuß-, Apfel- und Zwetschenbäumen, an Ort und Stelle. Sammelplatz der Steigerer am Hause des Herrn Philipp Beck in der Wellrichstraße.

Fortsetzung Nachmittags 2 Uhr: Sammelplatz an dem Hause des Herrn Hofbauinspectors Jypel in den Kuranlagen. (S. Etbl. 275.)

Vormittags 11 Uhr: Vergebung der bei Pflasterung der kleinen Webergasse dahier vorkommenden Arbeiten, in dem Rathhause. (S. Etbl. 274.)

Mittwoch den 28. November Vormittags 10 Uhr läßt **Wendel Wagner**,
Flossmeister, in seiner Wohnung, Wiesbadenerstraße No. 273 in Castel,
zwei junge schwarzbraune Pferde (Wallach), fünf schwere Kühe, 1 fettes Rind,
4 Schafe, einen ganz neuen Wagen, Kasten- und Pfuhrkarrn, Pflüge, Eggen,
Hackel- und Rummelmaschine, Windmühle und sonstige Ackergeräte, sodann
zwei Schlitten und ein schönes Schlittengeschirr gegen gleich baare Zahlung an
den Meistbietenden versteigern. 18454

Portefeuillearbeiten

für Stickerien eingerichtet, in großer Auswahl, sowie auch fertige Stickerien
empfiehlt billigt. **C. Schellenberg**, Goldgasse 4. 18491

Täglich frische **Austern** 1. Qualität

bei

H. Sulzer,

18464.

Burgstraße No. 10.

Wer sucht der findet!

Ich habe mich bemüht und es glückte mir, wieder mehr als 600 Duzend
Broschen zu erhalten, die ich zu sehr geringen Preisen verkaufen kann, näm-
lich zu 12, 18 und 24 fr. per Stück.

Ferner 5 Kisten Lederwaaren, als: **Portemonnaies**, **Cigarren-Etuis**,
Albums und **Necessaires** sind mir zum gänzlichen Ausverkauf übergeben
worden und zwar zu solchen Preisen: Portemonnaies, sehr fein und gut gear-
beitet, zu 12, 18, 24, 36, 48 fr. per Stück und höher; Cigarren-Etuis zu
36, 48 fr., 1 fl. und höher; Albums für 25, 50, 100 und 200 Bilder,
sehr fein und elegant gebunden, von 36, 48 fr. an bis zu 15 fl. per Stück;
Necessaires zu jedem Preis.

Sämmtliche Gegenstände eignen sich zu Weihnachtsgeschenken und kosten kaum
ein Drittel gegen früher.

Der Ausverkauf findet in geheiztem Zimmer bis Abends 7 Uhr statt.

Bitte genau auf die Firma zu achten.

18474 **Carl Bonacina**, neue Colonnade 34—37.

Frischer Westphälischer Pumpernickel

18463

bei **H. Sulzer**, Burgstraße 10.

Lampenschirme,

einfache und elegante, in großer Auswahl, Lampenschleier, Schirmhalter,
empfiehlt billigt **C. Schellenberg**, Goldgasse 4. 18490

Getränk wird gesucht. Näheres Exped.

18437

Damen- & Kindertoiletten

jeder Art nach den neuesten Modellen werden verfertigt bei
Elise Quény, Damenschneiderin,
16870 Marktstraße 24.

Eine englische Dame wünscht Stunden in ihrer Muttersprache zu ertheilen. Näheres Louisenstraße 3 und in Heidelberg, Anlage 54.
English Pension conducted by an English Lady. Näheres Louisenstrasse 3.
17194

Selenenstraße 14 Mobilien

zu verkaufen, als: 1 Sopha, 3 Stühle, Kinderbett, Kleiderstöße, Notenpult, Bücherreal, Vorhänge, Tische, Küchen- und Kellergeräthe, 1 Puppenküche, Thiergarten, Harmonika etc., Stuckflügel.
18192

Ziehung am 7. Januar 1867.

Cölner Dombauloose.

Bestellungen können fortwährend Langgasse 27 bei der Expedition d. Bl. gemacht werden.
W. Speth.

Frische Austern

sind wieder eingetroffen.

18342 Joh. Adrian, Marktstraße 36.

Sammelfleisch,

erste Qualität, das Pfund 12 fr. bei

18228 Christian Bücher, Kirchgasse 31.

Gothaer Cervelatwurst,

Frankfurter Bratwurst

empfiehlt

Joh. Adrian, Marktstraße 36. 18343

Kanarienvögel,

Hahnen, sehr gute Schläger, für 1 fl. 30 fr. bis 2 fl. sind zu haben. Näheres Expedition.
18422

Eine schöne Auswahl geschnitzter Klappstühle und Klappstühle, zu Weihnachtsgeschenken sich eignend, empfiehlt

18332 W. Machenheimer, Nerostraße 3.

Steinerne Kanal- und Wasserleitungsröhren, feuerfeste Erde und Badsteine, nebst steinernen Ständern, von den kleinsten bis zu den größten, sind wieder zu haben bei
Häfner Mollath, Michelsberg 19. 16352

Heidenberg 10 im Hülterhaus eine Stiege, werden fortwährend Defen zum Sehen und Prüfen angenommen.
Sprunkel. 16673

1866r süßen und federweißen Most bei

18288 Heinrich Kimmel, Marktstraße 13, im goldenen Löwen.

Cäcilien-Verein.

25

Heute Abend präcis 8 Uhr letzte Clavierprobe in der höheren Töchterschule.

Männergesangsverein.

Heute Abend präcis 8 Uhr Probe im Hotel Gieß.

145

Von der unlängst verstorbenen Frau Auguste Maes, geb. Schellenberg, ist der Kleinkinderbewahranstalt dahier, um welche sich die Verlebte als thätiges Vorstandsmitglied während einer langen Reihe von Jahren so sehr verdient machte, ein Vermächtniß von fünfhundert Gulden testamentarisch zugewiesen und an die Cassé der Anstalt ausbezahlt worden, dessen Empfang mit dem wärmsten Danke bescheinigt

55

Wiesbaden, den 20. November 1866.

Der Vorstand.

Sonnenberg.

Ausgezeichnetes Frankfurter Bier empfiehlt

Fr. Frees.

18127

Volkswirthschaftliche Vorlesungen

des Herrn

Dr. Julius Faucher.

Zweite Vorlesung: Ueber Communalsteuern

Freitag den 23. November Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr im großen Saale der schönen Aussicht (Becker, vormals Scherer) an der Dozheimerstraße.

Eintrittskarten zu 24 kr. für den einzelnen Vortrag sind in allen hiesigen Buchhandlungen, sowie Abends an der Cassé zu haben.

Der Vorstand des Bürgervereins: Der Vorstand des Localgewerbevereins:

Dr. Schirm. Chr. Limbarth.

Chr. Gaab. J. Fach.

Bürgerverein.

Den verehrlichen Mitgliedern des Vereins zeigen wir hiermit an, daß infolge Beschlusses der Generalversammlung das Local des Herrn Christoph Moos Samstag den 24. d. M. von unserm Vereine bezogen wird.

212

Der Vorstand.

Chr. Jul. Schröder,

12 große Burgstraße 12,

empfehlte sein Lager der neuesten Damenkleiderstoffen, Châles u. Cache-nez, alle Sorten Leinen, weisse Waaren &c.

Preise billigst!

18483

Oberwebergasse 48 ist eine Grube vorzüglicher Düng zu verkaufen. 17477

Nuhrer Steinkohlen,

bester Qualität, frisch von der Helena-Amalien-Zechen bezogen, verkauft in jedem Quantum

Enderich, Platterstraße 9.

Bestellungen werden entgegengenommen Neugasse 11 im Laden des Herrn Kaufmann G. Nach.

18478

Ein großer, zweithüriger Schrank zu 12 fl., ein Eßtisch für 12 Personen zu 18 fl., ein Kleiderstod zu 1 fl. 45 kr., ein Konjöl zu 20 fl., zwei Spiegel zu 50 fl., ein runder Theetisch zu 18 fl., ein gutes Sopha mit 6 Stühlen zu 50 fl., ein kleiner Schrank mit Aufsatz zu 4 fl. 30 kr. zu verkaufen. Näheres in der Exped. d. Bl.

18458

Nechten Bamberger Weerrettig, Knoblauch, Zwiebeln, Majoran und Thymian

empfehl

Julius Prätorius, Kirchgasse 26. 18486

Corsetts und Crinolinen

empfehle in den neuesten Façons von den feinsten bis zu den geringsten Sorten billigst.

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 218

Markt 7.

185

Frisch angekommen:

Rheinsalm per Pfd. 2 fl.,

Gechte per Pfd. 30 und 36 kr.,

Karpfen per Pfd. 24 kr.,

Schleien per Pfd. 20 kr.,

sowie Kieler Sprott, Bückinge zum Rohessen, Backfische, frisch gewässerten Laberdan.

Blumen, Federn, Orelots, Perlenverzierungen, einzelne Perlen, Bänder, Seidensammet, Taffet, Marzeline, Tüll und Spitzen nach dem neuesten Geschmack soeben erhalten.

218

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Neue Erbsen, Linsen und Bohnen,

vorzüglich kochend, empfiehlt **Julius Prätorius, Kirchgasse 26.** 18487

Hutfaçons

in allen möglichen Formen neu eingetroffen bei

218

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Neues Welschkorn und Wicken

empfehl

Julius Prätorius, Kirchgasse 26. 18485

Ein guter Porzellan-Dien wird billig abgegeben bei

18484

Louis Schröder.

Ein Chaislong, ein kleines Kanape billig zu verkaufen Herrnmühlgasse 1.

Halbwollen-Zeng zu Hosen und Frauenröcken, sowie Leinwand und Gebild empfiehlt **Ph. Jung, Leinweber, Dogheimerstr. 27.** 18488

Die Hälfte von zwei Plätzen Ballon-Loge ist abzugeben Frankfurterstraße 15.

17871

Ein neuer feuerfester Cassaschrank ist abzugshalber zu verkaufen. Wo sagt die Exped.

18310

Gummischuhe

deutschen, französischen und englischen Fabrikats

in allen Größen empfiehlt zu sehr billigen Preisen

17848

S. Profitlich, Metzgergasse 20.

Böhmische Ganssen und Rebhühner, Schnepfen, schöne frische Wald-Hasen, Rehriicken und Rehkeulen, französische und deutsches Geflügel aller Art und frisches Wildschwein billigst bei

18479

Joh. Geyer, Hoflieferant.

Regenschirme

in allen Sorten und Qualitäten, für Herrn und Damen, auch solche für Kinder, empfehle in sehr großer und schöner Auswahl zu den billigsten Preisen. Ueberziehen und alle Reparaturen werden von mir bestens ausgeführt.

S. Profitlich, Metzgergasse 20. 17941

Reine Garzer Kanarienvögel, Hahnen und Weibchen, mehrere zweckmäßig eingerichtete Hecken und sonstigen Käfige (auch für Insectenfresser) sind Abreisehalber zu verkaufen Moritzstraße 4 im 4. Stock.

18247

Der früher bei Herrn Oberlieutenant Blum in Diebrich in Dienst gestandene Bursche wird höflichst ersucht, sich bei der Exped. d. Bl. zu melden wegen Mittheilung einer anderweitigen Stelle.

18448

Ein kleiner weißer Hund, mit einigen rothen Flecken und stumpfem Schwanz, auf den Namen „Scharif“ hörend, hat sich vorgestern verlaufen. Dem Wiederbringer eine gute Belohnung Hamburger Hof, Zimmer 10.

18473

Verloren gestern Morgen ein Portemonnaie mit Inhalt, ungefähr 6 fl. 40 fr., vom Markt aus durch die Markt-, Lang-, Gold- und halbwegs die Mühlgasse. Um Abgabe bei der Exp. gegen Belohnung wird gebeten.

18453

Stellen-Gesuche.

Eine perfecte gut empfohlene Köchin sucht eine Stelle. Näh. Exp.

18391

Ein Mädchen, welches alle Arbeit versteht, sucht eine Stelle, am liebsten bei Fremden. Näh. Exped. d. Bl.

18397

Ein stilles, zu jeder Arbeit williges Mädchen kann sogleich Stelle erhalten Nerostraße 5.

18418

Ein Zimmer- und ein Küchenmädchen werden für einen angesehenen Gasthof gesucht. Näheres Expedition.

17939

Gesucht zwei Mädchen oder eine Wittwe, die gut nähen können und alle Hausarbeit verstehen; französische Sprache wird verlangt. Zu sprechen zwischen 9—11 Uhr Morgens. Näh. Frankfurterstraße 4.

17471

Ein Mädchen vom Lande, welches Haus- und Stuhlarbeit versteht, sucht sogleich eine Stelle. Näh. Goldgasse 8, Hinterhaus.

18446

Ein Mädchen, das Hausarbeit versteht und nähen und bügeln kann, sucht eine Stelle; Eintritt gleich. Näh. bei Frau Decker, Saalgasse 6.

18467

Ein Mädchen, welches im Nähen und Bügeln erfahren ist und die Hausarbeit gründlich versteht, wünscht eine Stelle auf gleich oder auch später. Näh. zu erfragen Häuergasse 10 im Hinterhaus zwei Stiegen hoch.

18468

English Ladies, wishing to learn the german language, can receive comfortable board and lodging in a respectable german family. Apply to the office of this paper. 18432

Ein tüchtiges Mädchen aus ordentlicher Familie, welches schon bereits in einer Wirthschaft thätig war, wünscht eine ähnliche Stelle; auch nimmt dasselbe eine Stelle bei einer Herrschaft als Hausmädchen an. Bemerkt wird, daß weniger auf hohen Lohn als auf gute Behandlung gesehen wird. Näheres kleine Schwalbacherstraße 7, 3. Stock. 18469

Ein kaufmännisch, tüchtig gebildeter, junger Mann sucht Nachhilfestunden auf einem Comptoir. Näheres Helenenstraße 14. 18238

Ein militärfreier, junger Mann, welcher 5 Jahre bei einer Herrschaft als Diener war, alle häuslichen Arbeiten, sowie Gartenarbeit übernimmt und die beste Empfehlung besitzt, sucht auf gleich oder 1. December eine Stelle. Das Nähere Taunusstraße 53 e. 18317

Ein junger Militärsmann mit guten Zeugnissen wünscht gerne in eine anständige Familie als Bedienter. Näh. in der Exped. 18444

Ein Hausbursche gesucht im Nonnenhof. 18456

Ein tüchtiger Bauschreiner (verheirathet) sucht Beschäftigung. Näheres Schachtstraße 10. 18470

Ein sehr solider, gewandter Kutscher, der auch serviren kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht bis zum 1. December eine Stelle. Näheres zu erfragen Friedrichstraße 18. 18472

Eine gute Hypothek in hiesiger Stadt von 3000 fl. ist zum 1. oder 30. Januar 1867 zu cediren. Näheres in der Exped. d. Bl. 18433

Gesucht ein Logis

von 3 möblirten Zimmern (1 Salon, 2 Schlafzimmer) für 2 Personen, am liebsten mit Mittagstisch im Hause. Franko-Offerten nebst Preis-Angabe gefl. zugeben bei Herrn W. A. Marktgraf, kleine Burgstr. 2. 18466

Man sucht ein nicht weit von der Cur gelegenes, abgeschlossenes Haus mit freiem Plage oder kleinem Garten für Anfangs April zu miethen. Gefällige Anmeldungen mit der Angabe der Zimmer und mit genauestem Preise können unter den Chiffren A. B. an die Expedition geschickt werden. 18460

Dem lieben Malchen Schwegler in der Gasfabrik gratulirt zum heutigen Geburtstage auf's herzlichste! W. Müller. 18450

Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend

Anfang 4¹/₄ Uhr

Sabbath Morgen

Anfang 8¹/₂ Uhr

Wiesbadener Fruchtpreis.

Rother Weizen (160 Pfund)	12 fl. 10 kr.
Roth Korn (140 Pfund)	8 fl. 10 kr.
Safer (100 Pfund)	4 fl. 10 kr.

Wiesbaden, den 22. November 1866

Königl. Polizei-Direction,
v. Rößler.

Frankfurt, 21. November.

Geld-Course.

Wechsel-Course.

100 fl.	9 fl. 43 — 44 kr.	Amsterdam 100 ¹ / ₂ G.
Holl. 10 fl. Stücke . . .	9 fl. 47 — 49 kr.	Berlin 104 ¹ / ₂ G.
20 Franc. Stücke . . .	9 fl. 25 ¹ / ₂ — 26 ¹ / ₂ kr.	Essen 104 ¹ / ₂ G.
Bank. Imperiales . . .	9 fl. 44 — 46 kr.	Hamburg 88 ⁵ / ₈ G.
Frankf. Fried. d'or . . .	9 fl. 57 — 58 kr.	Leipzig 104 ¹ / ₂ G.
Dukaten	5 fl. 33 — 35 kr.	London 119 ¹ / ₂ G.
Engl. Sovereigns . . .	11 fl. 48 — 52 kr.	Paris 94 ¹ / ₂ G.
Frankf. Cassencheque . .	1 fl. 45 — 45 ¹ / ₄ kr.	Wien 92 ¹ / ₂ G.
Holländ. Cassencheque . .	2 fl. 26 — 27 kr.	Disconto 3 ¹ / ₂ G.

Hierbei eine Beilage.

Wiesbadener Tagblatt.

Freitag (Beilage zu No. 276) 23. November 1866.

Cäcilienverein.

25

Montag den 26. November Abends 6^{1/2} Uhr **erstes Vereins-Concert** im großen Saale des Kurhauses unter gefälliger Mitwirkung der Damen Roschetti und Waldmann, der Herren Borchers und Philipp von der königl. Oper, sowie des königl. Theaterorchesters: **Matthäus-Passion**, erster Theil, von J. S. Bach; **Mirjams Siegesgejang** von Franz Schubert; der **114. Psalm** von F. Mendelssohn-Bartholdy. — **Eintrittskarten** zu 1 fl. 45 fr. in allen hiesigen Buchhandlungen, bei Herrn Kaufmann G. W. Winter, bei den Portiers im Kursaal und Abends an der Kasse.

 Die unactiven Vereinsmitglieder erhalten auch für ihre Person eine Tageskarte und sind nur gegen Abgabe derselben (nicht wie bisher, gegen bloße Vorzeigung ihrer Legitimationskarte) zum Eintritt berechtigt.

Eröffnung des Kindergartens der höheren

Industrie- und Fortbildungsschule von Dr. A. Petsch.

Freitag den 23. November, Nachmittags 2 Uhr, findet in dem Locale der Anstalt, Schillerplatz 4, die Eröffnung des Kindergartens Statt. Ich benachrichtige hiervon die verehrlichen Eltern, welche bereits Kinder angemeldet haben, sowie alle Diejenigen, welche beabsichtigen, Kinder meiner Anstalt anzuvertrauen, mit dem weiteren Anfügen, daß der Kindergarten für Knaben und Mädchen ist und die jetzt Eintretenden für den Monat November kein Honorar, sondern nur das Eintrittsgeld zu entrichten haben. Ich ersuche die verehrlichen Eltern an genanntem Tage um 2 Uhr Nachmittags die Kinder zu schicken, und behalte mir vor eine specielle Einladung an die Eltern zur Einsichtnahme des Kindergartens noch vor Weihnachten ergehen zu lassen. Weitere Anmeldungen werden täglich entgegengenommen von dem Unterzeichneten, Lehrer Bollmann, Adolphstraße 9, sowie vom 23. d. M. ab auch in dem Locale der Anstalt; auch sind an den genannten Orten jeder Zeit Prospective zu haben.

Wiesbaden, den 22. November 1866.
18424

Dr. August Petsch, Elisabethenstraße 7b.

Thee, Chocolate, Cacao-Masse u. -Pulver
empfiehlt
A. Schirmer, Markt 10. 18427

Niederlagen der Fabrikate von Schmidt & Debus, vormals Kreuter & Wallenfels, im Homburg,

als: Reuchhustenihrup per Gläschen . . .	24 fr.
" Nettigihrup . . .	24 "
" Nettigbonbons, extrafein, in Schachteln	18 "
" Nettigbonbons, extraf. in Packeten, p. Pack.	14 "
" Früchtebonbons (Brustcaramellen) p. Düte	6 "
" Lakritzbonbons . . .	18 "

bei A. Schirg, Schillerplatz,

G. W. Schmidt, Goldgasse,

J. Chr. Glücklich, Kirchhofsgasse.

Die anerkannt vorzügliche Wirkung dieser Fabrikate gegen Husten und Brustleiden, machen jede weitere Anpreisung überflüssig. 1847

Kapuzen,
Seelenwärmer, Kragen, Standen und andere
wollene Artikel, Stulpen in Feinen, Seide, Thibet und
Sammt in großer Auswahl zu billigen Preisen bei
Chr. Jstel, Langgasse 19.
18323

Die Preussischen directen Steuern.

Unter Benutzung der Akten des Königl. Finanz-Ministeriums herausgegeben von
F. G. Schimmelpfennig.

2 Bde. gr. 4°. Preis 12 fl. 36 fr.

Zu haben in der

P. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung,
Langgasse 27.

Aujourd'hui 23 Nov.
de 5 $\frac{1}{2}$ à 7 heures, dans la salle de l'hôtel de Cologne:

Lecture dramatique

au profit des soldats blessés. On peut se procurer des cartes dans les
librairies Roth et Schellenberg.

Et ce soir à la caisse. 17907

The English Circle
will meet this Evening at 8 o'clock, at **„The Lorelei“**, Nerostrasse.

C. Habbershaw, M. R. C. P. L.,
Professeur d'anglais. 18481

Winterröcke und Mäntel zu äußerst billigen Preisen; auch werden auf
Bestellung alle Kleider nach Maß in kürzester Frist billigt angefertigt. Lau-
nussstraße 23. 18455

Ruhrkohlen

vorzüglichster Qualität, stückreiche Waare, am Schiff bei
18417

Sch. Heyman, Mühlgasse 2.

Frische Bratbündlinge, sowie Bündlinge zum Roheffen
empfehlen **A. Schirg**, Schillerplatz 2. 18435

Porzellan! Porzellan!

Von heute ab bis zu den Andren's-
markttagen verkaufe sämmtliche Stein-
gut- u. Porzellansteingutwaaren aus den
Fabriken von Villeroy- & Boch zu Sa-
brifpreisen, damit Jedermann Gelegen-
heit geboten ist, billiger zu kaufen, als
auf dem Andreasmarkt.

Hochachtungsvoll

Schmidt-Gasbinder,

Heine Birgistrabe 1.

18221

Ruhrkohlen.

Von heute an können Ofen- und Schmiedekohlen erster Qualität vom
Schiffe an der Ohlenbach wieder bezogen werden.

A. Romberger.

Auch werden Bestellungen angenommen bei Kupferschmied Meher, Häf-
nergasse. 18291

Glacéhandschuhe

von 48 fr. an empfiehlt

18369

Adolph Rayss, Langgasse 37.

Leere Gläser werden angekauft Wiehnergasse 32.

18246

Winter-Artikel.

als: Kapuzen, Fanchons, Seelenwärmer, Kragen, Damen-
Westen, Damen- und Kinderunterröcke, Kinderjäckchen
und Gamaschen, sowie Winterhandschuhe in allen Größen
und Qualitäten empfiehlt in großer Auswahl

18369

Adolph Rayss, Langgasse 37.

Wegen Geschäfts-Verlegung

Ausverkauf

sämmtlicher Manufactur-

Waaren zu bedeutend
ermässigten Preisen.

J. Herts,
Marktstrasse 13.

16874

Schleier

von 10 fr. an bis zu den feinsten, Tüll- und Gaze-
Schleier empfiehlt

18399

Adolph Rayss, Langgasse 37.

Lampenschirme

in großer Auswahl und in den neuesten Dessins, billigt bei
18457 **Gebrüder Otto**, Kirchgasse 20.

Emserstraße 9 sind schöne neue Nähtische zu haben. 18481

Herren- und Damenwäsche in allen Preisen stets vorräthig; auch werden auf Bestellung alle Arten **Weißwaaren** in kürzester Frist billigt in Hand- und Maschinenarbeit ausgeführt Taunusstraße 23. 18455

1/2 Duzend **Stühle** sind zu verkaufen Römerberg 33. 18457

Nerostraße 18 im Seitenbau ist ein bequemer **Sessel** billig zu verk. 18471

Ein gebrauchtes, hohes **Kinderstühlchen** wird zu kaufen gesucht Geisbergstraße 2. 18462

Tapezirarbeiten jeder Art werden schnell und billig besorgt bei 18142 **Wilh. Gallade**, Tapezireur, Faulbrunnenstraße 6.

Zeichnen- und Rechnen-Unterricht ertheilt 18356 **Heinrich Göbel**, Schiersteiner Chaussee.

Logis-Vermietungen.

(Erscheinen Dienstags u. Freitags.)

Adolphstraße 1 ist Bel-Etage ein abgeschlossenes Logis, bestehend in 5 großen Zimmern, Küche, 3 Mansarden und sonstigem Zubehör und Bequemlichkeiten, auf 1. April anderweit zu vermieten. 17760

Adolphstraße 3 ist eine Wohnung im 3. Stock mit allem Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. bei Rufus Walther. 15542

Adolphstraße 6 ist der obere Stock des Seitenbaues auf kommenden Januar an eine stille kinderlose Familie zu vermieten. 16397

Adolphstraße 9 ist eine Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zubehör, auf gleich anderweit zu vermieten. 15544

Bahnhofstraße 2 im 3. Stock sind 3 unmöbl. Zimmer zu verm. 16052

Bahnhofstraße 4 ist eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, 1 Salon und Zubehör und Stallung zu vermieten. 16959

Bahnhofstraße 12 ist die Parterrewohnung zu vermieten und gleich zu beziehen. 16061

Al. Burgstraße 5 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, auf gleich oder 1. Januar 1867 zu verm. 15672

Dambachthal 4 ist ein freundliches, möblirtes Zimmer zu vermieten. 17131

Dohheimerstraße 2b ist Parterre ein freundliches Zimmer ohne Möbel zu vermieten. 15700

Dohheimerstraße 6, 1. Stock, 1 möblirtes Zimmer zu vermieten. 17877

Emserstraße 9 sind 2 Zimmer, Küche und Zubehör zu verm. 18481

Emserstraße 10 ist auf den 1. Januar eine Parterre-Wohnung in dem Seitenbau zu vermieten. 15324

Elisabethenstraße 1 ist bis zum 1. April der obere Stock zu vermieten, 3 Zimmer, Küche, 2 Dachkammern, Keller und Holzstall. 18443

Faulbrunnenstraße 4 im 2. Stock ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst allem Zubehör sofort zu verm. 15110

Faulbrunnenstraße 9 sind 1 bis 2 möblirte Zimmer zu vermieten, auch kann eine Mansarde dazu gegeben werden. 18465

Faulbrunnenstraße 10 ist eine abgeschlossene Wohnung von 2 Zimmern nebst Zubehör auf 1. Januar zu vermieten. Näh. im 3. Stock. 18245

Ecke der Faulbrunnenstraße 12 ist eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern zu vermieten. 15364

- Friedrichstraße 2 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, 3 Dachkammern und Zubehör, für 400 fl. auf 1. Januar zu vermieten. 18380
- Friedrichstraße 6 ist der mittlere Stock von 6 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Derselbe kann auch getheilt werden. 16055
- Friedrichstraße 6 in einem neugebauten Hinterhause sind verschiedene Logis zu vermieten. 18489
- Geisbergstraße 15 ist eine möblirte Parterrewohnung mit Balkon und Doppelfenster von 4-5 Zimmern mit auch ohne Küche vom 16. d. M. an zu vermieten. 17. 95
- Goldgasse 21 ist ein Laden mit oder ohne Logis zu verm. 15169
- Häfnergasse 11 eine Stiege ist ein Logis zu vermieten. 16142
- Am Ecke des Heidenbergs 1 beim Brunnen ist der untere Stock mit 4 Zimmern, Küche, Mansarde, Waschküche und Bleichplatz zu vermieten; auf Verlangen kann er auch getheilt und gleich bezogen werden. Dasselbst sind zwei heizbare Dachstübchen und ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 18476
- Heidenberg 17 ist eine heizbare Dachstube zu vermieten. 17880
- Helenenstraße 7, in der Nähe der Infanterie-Caserne, sind 1 auch 2 möblirte Zimmer zu vermieten. 17744
- Helenenstraße 8 ist eine vollständige Wohnung sofort zu vermieten. 16939
- Helenenstr. 14 Bel-Etage zu verm. M. das.** 19272
- Helenenstraße 20 ist eine Mansarde an eine stille Familie zu verm. 16098
- Hirschgraben 12 ist eine abgeschlossene Wohnung im 3. Stock auf 1. Januar zu vermieten. Näheres Römerberg 1. 18277
- Hochstraße 2 ist eine Wohnung gleich zu vermieten. 16814
- Kirchgasse 4a ist im 3. Stock eine abgeschlossene Wohnung von 6 Zimmern nebst Zubehör sofort zu vermieten. 15109
- Kirchgasse 11, Bel-Etage, sind mehrere möblirte Zimmer zu vermieten. 18445
- Kanggasse 10 ist im mittleren Stock ein Logis, bestehend aus 2 Zimmern, 2 Cabinetten, Küche, Holzstall, Mansarde, zu vermieten und gleich, auch später zu beziehen. 13876
- Kanggasse 13 ist im Hinterhaus eine schöne Wohnung an eine stille Familie zu vermieten. 18285
- Kanggasse 17 ist ein möblirtes Zimmer mit oder ohne Kost zu verm. 17182
- Leberberg 4**
- ist die Parterre-Wohnung und die Bel-Etage, bestehend in einem Salon, 4-8 Zimmern, Küche nebst allem Zubehör, möblirt sogleich zu vermieten. 17158
- Louisenstraße 14 ist eine Wohnung von 6 Piecen mit allem Zubehör an eine stille Familie sogleich zu vermieten. 16997
- Louisenstraße 18 ist 1 Salon mit 2-5 Zimmern und Zubehör, möblirt zu vermieten. 15993
- Louisenstraße 35, Bel-Etage, der Artilleriekaserne gegenüber, ist auf den 1. December ein möblirtes Zimmer und Cabinet zu vermieten. 17896
- Ludwigstraße 8 sind 3-4 Logis mit oder ohne Stall und Scheune zu vermieten. Näh. bei H. Jung, Ecke der Röder- und Lehrstraße. 16602
- Mainzerstraße 18 ist eine kleine Mansarde-Wohnung, ein Zimmer mit 2 Cabinetten an eine einzelne Dame oder Herrn sogleich zu verm. 17644

- Marktstraße 13 ist eine Wohnung, aus 5 Zimmern, Küche zc. bestehend, zu vermieten. 17458
- Marktstraße 21 bei B. M. Tendlar ist eine Wohnung zu vermieten und kann gleich bezogen werden. 15521
- Marktstraße 38 ist ein Dachlogis sogleich zu vermieten. 17957
- Mauergasse 5 ist eine Stube mit Bett zu vermieten; auch kann Kost dabei gegeben werden. 18242
- Mauergasse 8 ist ein gut möblirtes Zimmer zu vermieten. 18451
- Mauritiusplatz 2 ist ein möbl. Zimmer auf 1. December zu verm. 18054
- Meyergasse 3 ist ein Logis zu vermieten. 17663
- Morigstraße 3 ist die Bel-Etage, bestehend in 5 Zimmern, Küche nebst Zubehör, auf 1. Januar zu vermieten. 16143
- Morigstraße 4 ist der 3. und 4. Stock auf 1. Januar zu vermieten. Näheres Rheinstraße 30 im 4. Stock. 15628
- Morigstraße 6 ist ein Logis im 2. Stock von 4—5 Stuben und den dazu gehörigen Räumen zu vermieten und gleich zu beziehen. 13673
- Morigstraße 9 ist eine vollständige Wohnung zu vermieten. 17588
- Ecke der Morig- und Adelhaidsstraße, in meinen neu erbauten Wohnhäusern, sind noch mehrere Wohnungen zu vermieten und gleich, auch später zu beziehen. Näheres im Hause selbst oder Schulgasse 4 bei Pfl. Schmidt. 15564
- Nerostraße 13 bei Ch. Hermann ist der 2. und 3. Stock auf gleich zu verm. 15555
- Nerostraße 15 sind im Vorderhaus zwei abgeschlossene Wohnungen (Parterre und 2. Stock) 3 und 4 Zimmer zc., auf gleich zu vermieten. 15566
- Nerostraße 33, 3ter Stock, ist ein freundlich möblirtes Zimmer zu vermieten. 13671
- Ecke der Nicolas- und Adelhaidsstraße ist der zweite Stock, bestehend in 6 Zimmern und Zubehör, sogleich zu vermieten. 15568
- Nicolasstraße 3 ist auf 1. Januar 1867 eine Wohnung im Seitenbau an eine stille Familie zu vermieten. 18431
- Nicolasstraße 4 und 5 sind mehrere große und kleine Wohnungen zu verm. Näheres Adelhaidsstraße 12. 13246
- Oberwegergasse 47 ist ein Logis gleich zu vermieten. 17874
- Oranienstraße 12 ist die Bel-Etage und der zweite Stock, bestehend in fünf Zimmern nebst Zubehör, sogleich zu vermieten. 15570
- Oranienstraße 18 ist die Bel-Etage gleich oder auf 1. Januar zu vermieten. 15401
- Platterstraße 9 ist ein unmöblirtes Zimmer zu vermieten. 14752
- Ecke der Rhein- und Bahnhofstraße (Sonnenseite) in der Bel-Etage ist eine möblirte Wohnung, 5 Zimmer, Küche zc., zu vermieten. Näheres in der Expedition. 17960
- Rheinstraße 38 sind 1 auch 2 möblirte Zimmer abzugeben. 17349
- Rheinstraße 30 ist eine Wohnung, Bel-Etage, von 5 Zimmern zc. sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock. 15571
- Rheinstraße 36 ist ein möblirtes Zimmer, Parterre, mit oder ohne Kost von Mitte December an zu vermieten. Daselbst wird auch ein Klavier oder Pianino zu billigem Preise für längere Zeit zu mieten gegeben. 18461
- Rheinstraße 40 ist der 1. und 2. Stock nebst Zubehör zu verm. 11124
- Rheinstraße 40 sind 2 große Dachzimmer an einen einzelnen Herrn oder Dame zu vermieten. 17494
- Röderallee 10 ist ein heizbares Mansardstübchen an eine stille Person zu vermieten. 18316
- Röderstraße 5 ist ein unmöblirtes Zimmer zu vermieten. 17373

Röderstraße 35 im Hinterhaus ist ein Logis mit Werkstätte für Schlosser u. geeignet, zu vermieten und gleich zu beziehen. 15987
 Römerberg 1 sind 2 kleine heizbare möblierte Zimmer zu vermieten. 18277
 Saalgasse 16 ist im 2. Stock eine vollständige Wohnung zu verm. 15572
 Al. Schwalbacherstraße 4 bei Frau Hahn Wwe. sind von jetzt an drei ineinandergehende freundliche Zimmer, Küche nebst Zubehör billig zu vermieten. Auch steht daselbst ein Kanape mit 6 gepolsterten Stühlen zu 34 fl. zu verkaufen. 18458
 Al. Schwalbacherstraße 4 ist eine freundliche Wohnung von drei Zimmern, Küche, Keller, Holzstall u. zu vermieten u. gleich zu beziehen. 18171
 Schwalbacherstraße 7 ist ein Logis im Hinterhause auf gleich zu vermieten. 13090
 Fortgesetzte Schwalbacherstraße 47 ist ein kleines Logis auf 1. Januar zu vermieten. 18256



Sonnenbergerstraße 11

ist die Vel-Etage, bestehend in Salon, 4—5 Zimmern, Küche nebst allem Zubehör, mit Doppelfenster, möbliert monat- oder jahrweise zu verm. 13058
 Steingasse 9 ist ein Logis sogleich zu vermieten. 17478
 Steingasse 20 ist ein Logis im 2. Stock auf 1. Januar, sowie ein unmöbliertes Zimmer auf gleich oder später zu vermieten. 16832
 Steingasse 21 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten; auch können zwei reinliche Arbeiter Schlafstellen erhalten. 17950
 Steingasse 31 ist ein einzelnes Zimmer, sowie eine geräumige Werkstätte zu vermieten. 18337
 Taunusstraße 12 sind mehrere einfache möblierte Zimmer an einzelne Personen zu vermieten. 18399
 Taunusstraße 22, Vel-Etage, sind elegant und komfortabel möblierte Zimmer zu vermieten. 15682
 Al. Webergasse 5 ist der 2. und 3. Stock zu vermieten. Näheres Friedrichstraße 6. 14699
 Wellritzstraße 4 ist ein schön möbliertes Zimmer an einen Herrn sogleich zu vermieten. 18249
 Wellritzstraße 5 ist der 2. Stock im Vorderhaus auf gleich zu verm. 15487
 Wellritzstraße 8 ist ein möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. 18350
 Wellritzstraße 9 ist eine geräumige Wohnung im Hinterhaus auf 1. Jan. zu vermieten. 17661
 Wellritzstraße 9, Parterre, ist ein Zimmer ohne Möbel auf 1. Januar zu vermieten; desgleichen zwei heizbare Mansarden auf 1. Januar zu vermieten. 18041
 Wellritzstraße 20 ist eine abgeschlossene Vel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern und allem Zubehör, sogleich zu vermieten. 16089
 Ein Landhaus in der Nähe des Curhauses ist sogleich zu vermieten oder zu verkaufen. Das Nähere in der Exped. 15591

Ein Laden

nebst Wohnung ist Häfnergasse 3 zu vermieten. Näh. daselbst. 14283
 In der frequentesten Lage der Stadt ist ein Laden mit Cabinet zu vermieten und sogleich, auch später zu beziehen. Näheres Exped. 14470
 In der Meynstraße 13 ist auf den 1. November der 2. Stock möbliert, oder die Parterre-Wohnung und extra 3 Zimmer im 2. Stock zu verm. 16274

Ein Laden

nebst Wohnung ist Michelsberg 6 zu vermieten. 18267
 Faulbrunnenstraße 4 kann ein Arbeiter Schlafstelle haben. 17983